

Pressemitteilung der Grünen im Kreistag Unna

zu den Anträgen zum Haushalt des Kreises Unna für das Jahr 2019:

Grüne punkten mit den drei großen Ks: Kinder – Klima – Kompetenz

Unna, 28.11.2018

Die Kreistagsfraktion der BÜNDNISGRÜNEN zog sich zur Klausur zurück, tagte mit dem Landrat, dem Kreisdirektor und dem Haushaltsexperten Heinz Appel im benachbarten Hagen.

Heraus kamen sieben Anträge zu den Schwerpunkt-Themen, mit denen die Grünen in das Jahr 2019 gehen möchten:

1) **Kinder:**

> der Notruf des **Kinderschutzbundes** erreichte die Fraktionen im Kreis schon im Sommer diesen Jahres: die finanzielle Unterstützung der Helfer reicht zukünftig nicht mehr aus. Um die wichtigen Angebote der Beratung, Therapie, Prävention und Netzwerkarbeit fortzusetzen wollen die Grünen den notwendigen Zuschuss um 25.000,-€ erhöhen.

> die **Weiterentwicklung des Familienbüros**: um kurze Wege für Brücken für Familien bereit zu halten, unterstützen die Grünen den Vorschlag der Verwaltung mit der Bereitstellung ausreichender Finanzmittel.

2) **Klimaschutz:**

> sei es die professionelle Einsetzung **einer/eines Klimabeauftragten des Kreises**, die/der nun hauptamtlich die langjährige und gute, auf Nachhaltigkeit angelegte Arbeit fortsetzt, oder

> die Förderung klimafreundlichen Fahrradverkehrs durch die **Realisierung ausreichender und sicherer Radabstellanlagen für E-Bikes** am Kreishaus und der Ökologiestation des Kreises in Bergkamen. Hier soll zukünftig zudem das Parken motorisiert anreisender Gäste konzeptionell besser geordnet werden.

Die BÜNDNISGRÜNEN stellen hier Anträge für

- 50.000,-€ Stelleneinrichtung KlimaschutzbeauftragteR in der Umweltverwaltung.
- 15.000,-€ Realisierung Radabstellanlagen am Kreishaus fit für E-Bikes machen
- 10.000,-€ Planung und Realisierung (fahrradfreundliches) Parkraumkonzept an der Ökologiestation

3) **Kompetenz:**

> Unsere Gesellschaft trägt Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen. Starke Schultern stehen für schwache ein. Vielfach erprobte kompetente Ideen stehen für Integration und Inklusion bereit!

Um diese Kompetenz breit einzusetzen beantragen die BÜNDNISGRÜNEN

- für das Jobcenter die Einrichtung von drei Stellen zur beruflichen Integration von Arbeitsuchenden mit Behinderungen bzw. gesundheitlichen Einschränkungen.
- 70.000,-€ für den barrierefreien Umbau der Ökologiestation sowie den dortigen Einbau eines Fahrstuhls in das Gästehaus des Kreises.

Die Grüne Kreistagsfraktion ist gespannt auf die Diskussion der vorgestellten Anträge und freut sich auf die Vorschläge der anderen politischen Mitbewerber.